



Antrag

der Abgeordneten **Rene Dierkes, Dieter Arnold, Martin Böhm, Christoph Maier** und
Fraktion (AfD)

Berichtsantrag zur Einstellung der offenen Corona-Bußgeldverfahren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich und im Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration mündlich über die Umsetzung der Ankündigung des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, alle offene Corona-Bußgeldverfahren einstellen zu wollen, zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Fragen einzugehen:

1. Wurde die Ankündigung des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder vom 18.09.2024 bereits umgesetzt?
2. Wie viele Bußgeldverfahren wurden aufgrund der Ankündigung des Ministerpräsidenten seit dem 18.09.2024 eingestellt?
3. Sollen gemäß der Ankündigung des Ministerpräsidenten auch bereits beendete Verfahren nicht vollstreckt werden?
4. Wie viele Bußgeldverfahren wurden aufgrund der Ankündigung des Ministerpräsidenten seit dem 18.09.2024 nicht vollstreckt?
5. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Einstellung der Verfahren bzw. das Absehen von der Vollstreckung?
6. Welche staatlichen Akte waren hierzu notwendig und wie erfolgt die Umsetzung der Ankündigung konkret?
7. Wie viele Corona-Bußgeldverfahren sind in Bayern aktuell noch nicht abgeschlossen bzw. noch nicht vollstreckt?
8. Bis zu welchem Zeitpunkt sollen alle offenen Corona-Bußgeldverfahren endgültig abgeschlossen werden?
9. Gibt es seitens der Staatsregierung die Absicht bzw. die Möglichkeit, Betroffene für bereits bezahlte Bußgelder zu entschädigen?
10. Welche Konsequenzen zieht die Staatsregierung aus den Corona-Bußgeldverfahren, um zukünftig derartige Ungerechtigkeiten zu vermeiden?

Begründung:

Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder (CSU) hat sich am 18.09.2024 für eine Amnestie bei allen laufenden Corona-Bußgeldbescheiden im Freistaat ausgesprochen, da die Zeit der Corona-Bußgelder lange her sei: „Da tritt dann auch irgendwann eine Art von Verjährung ein und deswegen bin ich der Meinung, der Rechtsfrieden an der Stelle wäre gut. Das ist auch immer ein Signal an alle, die mit der Zeit noch sehr gehardert haben, dass auch der Staat akzeptiert, dass man an der Stelle mal den Frieden machen muss. Es gibt immer noch Verfahren aus der alten Zeit, wo die großen Be-

schwerden mit Corona waren: Bußgeldverfahren. Und diese Bußgeldverfahren, die offenen Verfahren, werden jetzt eingestellt und beendet.“ (Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 18.09.2024).